

Findbuch

044. Weil am Rhein - Johannesgemeinde

Kirchenbezirk Markgräflerland

Laufzeit von 1937 - 2020

Bearbeitet von Jana Sänger

April 2024

Landeskirchliches Archiv Karlsruhe

**Bei Zitation angeben: LkA KA, 044. Weil am Rhein -
Johannesgemeinde, Nr. ...**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
1. Organisation der Kirche	1
1.1. Gemeindeglieder	1
1.2. Kirchengemeinderat und Kirchenälteste	2
1.3. Visitationen	2
1.4. Ökumene und Landeskirche	3
2. Mitarbeiter der Kirche	5
2.1. Pfarrstelle	5
2.2. Sonstige Mitarbeitende	5
3. Dienst und Ordnung der Verkündigung	7
3.1. Gottesdienst und kirchliche Feier	7
3.2. Amtshandlungen	9
3.3. Religiöse Erziehung und Kirchenmusik	10
4. Allgemeine Amtsführung und Verwaltung	11
4.1. Statistik	11
4.2. Sonstiges	11
5. Vermögen der Kirche	12
5.1. Kassen- und Rechnungswesen	12
5.2. Sach- und Grundvermögen	12
5.3. Kollekten, Kirchenopfer	13
7. Gemeinde und ihre Gruppen	15
7.1. Gemeindeglieder	15
7.2. Öffentlichkeitsarbeit	17
7.3. Kirchliche Vereine, Verbände und Institutionen	17
8. Diakonie und Seelsorge	18

Vorwort

1. Geschichte

Die Evangelische Kirchengemeinde Weil am Rhein setzt sich aus der Gemeinde Alt-Weil (ehemalige Ostpfarre), der Johannesgemeinde und der Friedensgemeinde zusammen. Hintergrund bilden die sich verändernden Rahmenbedingungen für die alte Dorfgemeinde Weil im Verlauf des vergangenen Jahrhunderts. Insbesondere ab 1920 war in Weil eine bemerkenswerte Verschiebung des kirchlichen Lebens zu beobachten. Während die Zahl der Gemeindeglieder in Alt-Weil zunächst nur geringfügig anstieg, erlebte das bisher unbebaute Gebiet der Leopoldshöhe eine bemerkenswerte Zunahme an evangelischen EinwohnerInnen. Anlässlich einer Visitation durch den Prälaten und späteren Landebischof D. Kühlewein 1926 wurde festgestellt, dass auf der Leopoldshöhe unbedingt gebaut werden sollte. Dieser immer größer werdende Gemeindeteil infolge der großen Bautätigkeit durch die Bahn, Zoll, Post, Gewerbe und auch privat, bräuchte dringend einen Versammlungsort.

Die Evangelische Kirchengemeinde Weil war schließlich so stark angewachsen, dass ein Pfarramt nicht mehr genügte. Folglich wurde die Einrichtung einer zweiten Pfarrstelle beschlossen und die Gemeinde 1937 wie folgt aufgeteilt:

- Gemeinde Weil-Ost (Alt-Weil) mit Kirche, Gemeindehaus, Pfarrhaus, Kindergarten Eisenbahnstraße und Krankenstation sowie dem Gemeindepfarrer Hans Merkle
- Gemeinde Weil-West (Westpfarre) mit Leopoldshöhe, Friedlingen und Otterbach mit Gemeindehaus Friedlingen. Im Gemeindehaus gab es einen Saal zur Abhaltung der sonntäglichen Gottesdienste und für sonstige Veranstaltungen, sowie einen Kindergarten und eine Krankenstation. Das Pfarrhaus befand sich in einem angemieteten Haus. Auf der Leopoldshöhe gab es den Kindergarten und die Nähschule. Gemeindepfarrer wurde Fritz Meyer

Bereits 1938 wurden Pläne für den Bau einer neuen Kirche entwickelt, die Platz für 800 Personen bieten sollte. Obwohl alle Genehmigungen bereits erteilt waren, konnte der Plan aufgrund des Ausbruchs des Zweiten Weltkrieges nicht umgesetzt werden. Erst nach Kriegsende und der Währungsreform 1948 wurden die Baupläne wieder aufgegriffen, allerdings in einem deutlich kleineren Maßstab. Zwischen 1953 und 1956 wurde in der Westpfarre eine Pfarrdiakonstelle eingerichtet, die

insbesondere für die kirchliche Arbeit in Friedlingen zuständig war. Bis Mitte der 1950er Jahre wuchs die Westpfarrei auf fast 4.000 evangelische Gläubige an. In dieser Zeit konnte die Westpfarrei auch ihre Kirchenbaupläne verwirklichen und am 1. Juli 1956 wurde die Johanneskirche eingeweiht. Entgegen der ursprünglichen Planung vor dem Zweiten Weltkrieg war jedoch lediglich eine kleine Kirche mit angebautem Gemeindesaal und separatem Pfarrhaus entstanden. Auch heute noch steht der Kirchturm etwas abseits von der Kirche, da damals die Absicht bestand, später eine größere Hauptkirche zu errichten. Das Innere der Kirche ist schlicht gehalten. Im Zentrum des Altarraums fällt der vollständig aus Holz gefertigte Altar auf, über dem ein großes Kreuz mit Schieferplatten verkleidet ist. Auf der linken Seite befindet sich das Taufbecken, auf der rechten Seite die kleine hölzerne Kanzel.

Aufgrund der parallelen Entwicklung von Gemeindevergrößerungen sowohl in Friedlingen als auch auf der Leopoldshöhe wurde Friedlingen im Januar 1957 von der Westpfarrei abgetrennt. Die Gesamtgemeinde gliederte sich von da an wie folgt auf:

- Gemeinde Alt-Weil mit Pfarrer Wälde
- Johannesgemeinde (Leopoldshöhe und Otterbach) mit Pfarrer Ludwig
- Friedensgemeinde (Friedlingen) mit Pfarrer Bung

Jede Gemeinde hatte ihren eigenen, selbstgewählten Ältestenkreis. Die drei Ältestenkreise bildeten gleichzeitig den Kirchengemeinderat für die Evangelische Kirchengemeinde Weil.

Im September 1957 wurde die Orgel von der Firma Steinmeyer in Öttingen geliefert und auf der Empore in der Johanneskirche aufgebaut. Am 10. November 1957 fand in einem Festgottesdienst die Weihe durch Prälat Hans Bornhäuser statt.

Das große Anliegen des neuen Gemeindepfarrers Karl Feist war ab 1960 der Bau eines Pfarrhauses und so fiel der Beschluss: es wurde ein Pfarrhaus neben der Kirche gebaut. 1961 stand das Pfarrhaus und das Pfarramt, sowie die Pfarrfamilie, zogen in die Schillerstraße.

Aufgrund der Überfüllung des Kindergartens Hebelplatz sollte ein weiterer Kindergarten gebaut werden. Am 26. September 1965 wurde der zweite evangelische Kindergarten der Johannesgemeinde in der Bühlerstraße eingeweiht.

Ende 1966 erhielt das Geläute der Johanneskirche, bestehend aus drei Glocken, eine vierte Glocke mit einem tieferen Ton.

Der Nebentrakt, der beim Bau der Johanneskirche angebaut wurde, und als Gemeindehaus diente, war schon bald zu klein. Vor allem fehlte ein Saal. So folgte ein Um- und Anbau an den Nebentrakt, mit Anschluss an die Kirche und das Pfarrhaus. Im März 1972 waren die Bauarbeiten abgeschlossen und am 18. März 1972 wurde das Johannesgemeindehaus eingeweiht. In diesem Jahr erfolgte auch eine Renovierung der Kirche. In der Kirche wurden die meisten alten Holzbänke durch Holzstühle ersetzt.

Die bisherigen gemeindlichen Krankenstationen konnten leistungsmäßig wie auch wirtschaftlich nicht mehr gehalten werden. Verschiedene evangelische Gemeinden aus der Umgebung gründeten deshalb 1978 die Diakoniestation Weil am Rhein - Vorderes Kandertal (Sozialstation für ambulante pflegerische Dienste), mit Sitz in Weil am Rhein. Alle bisherigen Stationen wurden aufgelöst, so auch die der Johannesgemeinde in der Hauptstraße.

1981 gab es ein großes Fest anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Johanneskirche.

Die Kindergartenleiterin Beate Gruber beabsichtigte 1992 die Durchführung verschiedener Änderungen im Kindergarten Bühlstraße, darunter auch eine Namensänderung. Der Ältestenkreis, der Kirchengemeinderat Weil und der Oberkirchenrat Karlsruhe stimmten zu. Von da an trug die Einrichtung den Namen „Kindergarten Arche“.

Im Jahr 1994 erfolgte eine umfassende Renovierung der Kirche. Dabei wurde eine Fußbodenheizung installiert, das Dach und die Wand hinter dem Kreuz isoliert sowie der Altarraum von drei auf eine Stufe reduziert. Zusätzlich wurden die Sitzplätze mit Vitra-Stühlen des Designers Philipp Stark bestückt. Im Rahmen eines Wettbewerbs trug der renommierte Künstler Rainhard Bombsch zur Gestaltung des Altarraumes bei, indem er eine moderne Kanzel und ein Taufbecken einbrachte. Des Weiteren fand 2019 die Generalüberholung der Orgel statt.

Die Johanneskirche wurde einer Renovierung unterzogen und am 2. Oktober 1994 feierte die Gemeinde in einem Festgottesdienst die Neueinweihung der Johanneskirche. Zwei Jahre später veranstaltete die Gemeinde anlässlich des 40. Jahrestag der Johanneskirche eine Feier.

2001 wurde der Kindergarten Arche umgestaltet zu einem Kinderhaus mit erweiterten Betreuungsformen und hieß von da an "Kinderhaus Arche".

Da der Kindergarten Hebelplatz wegen anhaltender und immer noch zunehmender Unterbelegung große Sorgen bereitete, sah sich der Kirchengemeinderat dazu gezwungen, die Trägerschaft 2003 zu kündigen und an die Stadtgemeinde Weil abzugeben.

Der Evangelische Oberkirchenrat insistierte aufgrund erwarteter rückläufiger Gemeindemitgliederzahlen auf eine Reduzierung der Gemeindehausfläche von 770 auf 330 Quadratmeter. Dies erforderte einen Abriss und Neubau. In einem umfassenden Wettbewerb wurde der Entwurf des Architekturbüros Thoma/Lay/Buchler als Sieger ausgewählt. Da auch das Pfarrhaus und der ehemalige Kindergarten Arche aufgegeben wurden, konnte die Finanzierung durch den Grundstücksverkauf ermöglicht werden. Nach einer Bauzeit von zwei Jahren wurde im Frühjahr 2019 die Einweihung des neuen Gemeindehauses gefeiert.

Mit Beschluss des Bezirkskirchenrates wurden die drei Pfarrgemeinden der Kirchengemeinde Weil am Rhein mit Wirkung zum 1. Januar 2023 zusammengelegt. Durch den Wegfall der bisherigen drei Pfarrgemeinden ist die neu entstandene Pfarrgemeinde mit der Kirchengemeinde identisch, deren Namen Evangelische Kirchengemeinde Weil am Rhein lautet. Die drei Pfarrgemeinden haben jedoch ihr eigenes Profil. Die Kirchengemeinde Weil am Rhein verfügt über zwei Pfarrstellen: Pfarrstelle I der Kirchengemeinde Weil am Rhein (bisher Alt-Weil) und Pfarrstelle II der Kirchengemeinde Weil am Rhein (bisher Friedensgemeinde). 2020 wurde die Pfarrstelle der Johannesgemeinde in eine DiakonInnen umgewandelt.

Bis 1995 war die Kirchengemeinde Trägerin eines eigenständigen Diakonischen Vereins. Seit 1995 liegt die Verantwortung für den Betrieb von fünf Kindergärten und seit dem Jahr 2000 die Trägerschaft des Familien- und Jugendfreizeitheim in Bürchau bei der Kirchengemeinde. Außerdem ist die Kirchengemeinde für alle die einzelnen Gemeinden gemeinsam betreffenden kirchlichen Angelegenheiten zuständig.

2. Series Pastorum

Westpfarrei

1937 - 1954 Fritz Meyer

1954 - 1957 Ernst Ludwig

Johannesgemeinde

1957 - 1959	Ernst Ludwig
1960 - 1966	Karl Feist
1967	Andreas Kautzsch (Pfarrvikar)
1967 - 1990	Paul Katz
1990 - 1991	Jörg Kohler (Pfarrvikar)
1991 - 2001	Gerd Siehl
2002 - 2008	Dorothee Heidtmann
2008 - 2010	Vakanz
2010 - 2019	Walter Baßler
2019	Vakanz

3. Bestand

Das Pfarrarchiv der Johannesgemeinde Weil am Rhein wurde im November 2023 im Rahmen des Projekts "Sicherung und Bearbeitung der Pfarrarchive" nach Karlsruhe gebracht. Im April 2024 ist der Bestand von Jana Sänger bearbeitet worden und umfasst ca. 1,6 lfd. Meter mit 111 Verzeichnungseinheiten. Die Datierung der Akten fängt im Jahre 1937 an und reicht bis in das Jahr 2020. Es wurde nach dem Aktenplan von Januar 2020 archiviert.

Um den vollständigen Überblick Über eine Pfarrgemeinde Weil am Rheins zu erhalten, sollten auch die Bestände der anderen Pfarrgemeinden und der Kirchengemeinde eingesehen werden. Aktengruppe 6 (Bauwesen) befindet sich vollständig im Archiv der Kirchengemeinde Weil am Rhein.

Annahmen der Bearbeiterin, die sich aus dem Kontext ergaben, jedoch nicht explizit belegt werden können, sind durch eckige Klammern gekennzeichnet.

Nachträglich wurden folgende bereits angelegte Verzeichnungseinheiten kassiert: VE 35, VE 50, VE 53, VE 54, VE 57, VE 58, VE 63, VE 80, VE 81, VE 82, VE 142, VE 141, VE 137, VE 143, VE 88, VE 90, VE 92, VE 93, VE 138 (für Näheres siehe Kassationsliste).

4. Quellen

- Erbacher, Hermann (1994): Die rechtliche Struktur und Pastoration der Gemeinden von der Reformation bis zur Gegenwart, hrsg. durch die Evangelische Landeskirche in Baden, Karlsruhe.
- Evangelische Kirchengemeinde Weil am Rhein: Unsere Geschichte. URL: <https://www.ekiweil.de/ueber-uns/unsere-kirchen/johanneskirche/unsere-geschichte/> (23.05.2024).
- Evangelischer Oberkirchenrat Karlsruhe, Spezialia - Weil am Rhein - Pfarrdienst der Johannesgemeinde, Band 2 , 1991 bis...(Registraturakte).
- LkA KA, 044. Weil am Rhein - Johannesgemeinde, Nr. 18.
- Neu, Heinrich (1938): Pfarrerbuch der evangelischen Kirche Badens von der Reformation bis zur Gegenwart, Teil I Das Verzeichnis der Geistlichen geordnet nach Gemeinden, Lahr.
- Neu, Heinrich (1939): Pfarrerbuch der evangelischen Kirche Badens von der Reformation bis zur Gegenwart, Teil II Das alphabetische Verzeichnis der Geistlichen mit biographischen Angaben, Lahr.

1. Organisation der Kirche

1.1. Gemeindeglieder

54	Kirchenaustritte Gesperrt bis: 31.12.2072 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2 Alte Signatur: Nr. 158 Az. 11/32	1960 - 1991
53	Kircheneintritte Gesperrt bis: 31.12.2077 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2 Alte Signatur: Nr. 55, 156 und 157 Az. 11/32	1961 - 2003
27	Gemeindeversammlung Gesperrt bis: 31.12.2041 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: u.a.: Nr. 140 Az. 11/34	1973 - 2011
55	Kirchenaustritte Gesperrt bis: 31.12.2082 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2 Alte Signatur: Nr. 159 Az. 11/32	1992 - 2004
24	Gemeindebeirat Gesperrt bis: 31.12.2038 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 11/46	1992 - 2008
30	Kircheneintritte Gesperrt bis: 31.12.2108 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2 Az. 11/32	1993 - 2012
29	Kirchenaustritte Gesperrt bis: 31.12.2106 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2 Az. 11/32	2005 - 2012

38 **Kirchenaustritte** 2013 - 2020
Gesperrt bis: 31.12.2099
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2
Alte Signatur: Nr. 169
Az. 11/32

1.2. Kirchengemeinderat und Kirchenälteste

59 **Ältestenwahl** 1953 - 1965
Az. 11/42

56 **Kirchengemeinderat und Ältestenkreis** 1955 - 1963
Enthält auch: Wahl Bezirkssynodale
Az. 11/45; 11/5; 11/54; 12/42

82 **Ältestenwahl** 1968 - 1989
1971, 1977, 1989
Alte Signatur: VE 94, 136 und 144
Az. 11/42

3 **Ältestenkreis** 1977 - 2010
Enthält u.a.:
- Wahlen
- Tagungen
Gesperrt bis: 31.12.2070
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 3
Az. 11/42; 11/45

46 **Anfechtung Wahl Dr. Härringer** 1988 - 1990
Gesperrt bis: 31.12.2046
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2
Alte Signatur: Nr. 155
Az. 11/42

91 **Ältestenwahl** 1995, 2001
Gesperrt bis: 31.12.2031
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1
Az. 11/42

1.3. Visitationen

4 **Visitationen** 1957 - 1976
Az. 11/8

7	Visitationen Darin: Zeitungsartikel Az. 11/8	1986 - 1994
25	Bezirksvisitation Az. 12/8	1992 - 1993
26	Visitationen Darin: Zeitungsartikel Gesperrt bis: 31.12.2040 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 11/8	1993 - 2010

1.4. Ökumene und Landeskirche

37	Bezirkssynode Enthält u.a.: - Berichte zur Bezirkssynode - Wahl Az. 12/4	1957 - 1963
100	Ökumenische Veranstaltungen Az. 16/6	1964 - 1978
28	Ökumenische Veranstaltungen Darin: Zeitungsartikel Gesperrt bis: 31.12.2027 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 16/6	1979 - 1997
23	Bezirkssynode Enthält u.a.: Wahl der Bezirkssynode Gesperrt bis: 31.12.2038 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 12/4	1990 - 2008
39	Ökumenische Gemeindefeste Darin: Zeitungsartikel Gesperrt bis: 31.12.2040 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: Nr. 161 Az. 16/6; 71/7	1992 - 2010

Ökumenische Veranstaltungen

Darin: Zeitungsartikel

Gesperrt bis: 31.12.2042

Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1

Az. 16/6

2. Mitarbeiter der Kirche

2.1. Pfarrstelle

110	Dienstübergabe Alte Signatur: Nr. 38 Az. 22/2	1937
60	Pfarrstelle Az. 22/2	1951 - 1960
2	Pfarrstelle Darin: Zeitungsberichte Gesperrt bis: 31.12.2040 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 22/2	1989 - 2010

2.2. Sonstige Mitarbeitende

49	Gemeineschwestern Az. 28/3	1953 - 1960
33	Gemeindehelferinnen Az. 23/7	1956 - 1962
21	Sonstige Mitarbeitende Enthält u.a.: - Pfarramtssekretär - KirchendienerIn - KirchenchorleiterIn - Prädikant Darin: Zeitungsartikel Gesperrt bis: 31.12.2069 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 3 Az. 23/2; 23/8; 26/1	1978 - 2009
31	Gemeinediakon Gesperrt bis: 31.12.2026 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 23/7	1982 - 1996

70

1992 - 2010

Ehrenamtliche Mitarbeitende

Enthält u.a.:

- Listen
- Mitarbeiterbriefe
- Veranstaltungen

Darin: Fotos

Gesperrt bis: 31.12.2070

Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 3
Az. 20/7

11

2009 - 2012

Tag der Partnerschaft - Fa. Novartis

Gesperrt bis: 31.12.2042

Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1
Az. 20/7

3. Dienst und Ordnung der Verkündigung

3.1. Gottesdienst und kirchliche Feier

51	Gottesdienst und Christenlehre Betrifft gesamte Kirchengemeinde Weil am Rhein Az. 31/1; 32/65	1937 - 1951
40	Abkündigungen Darin: Zeitungsartikel Az. 32/17	1958 - 1959
108	Sakristeibücher 3 Bände Alte Signatur: Nr. 102, 103, 104 Az. 32/172	1967 - 1984
92	Gottesdienste Enthält u.a.: - Außerordentliche Gottesdienste - Gottesdienste für Kinder und Jugendliche Az. 32/1; 32/2; 32/4; 32/6	1968 - 1991
81	Gottesdienstanzeiger Alte Signatur: Nr. 145 Az. 32/1	1976 - 1978
109	Sakristeibücher 3 Bände Gesperrt bis: 31.12.2039 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: Nr. 105, 106, 107 Az. 32/172	1984 - 2009
1	Abendmahl Az. 32/3	1986
57	Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 154 Az. 32/1; 32/17	1989 - 1993

8	Außerordentliche Gottesdienste Enthält u.a.: - Einführungsgottesdienst und Liste der Gottesdienste - Abschiedspredigt - Gottesdienstordnung - Liturgie Gesperrt bis: 31.12.2029 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 32/4	1991 - 1999
9	Gottesdienste für Kinder und Jugendliche Gesperrt bis: 31.12.2029 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 32/6	1992 - 1999
58	Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 153 Az. 32/1; 32/17	1994 - 1995
88	Sakristeibücher 2 Bände Alte Signatur: Nr. 134 und 135 Az. 32/172	1994 - 2004
19	40-jähriges Kirchenjubiläum Gesperrt bis: 31.12.2026 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 32/41; 46/1	1996
61	Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 152 Az. 32/1; 32/17	1996 - 1997
63	Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 151 Az. 32/1; 32/17	1998 - 1999
69	Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 150 Az. 32/1; 32/17	2000 - 2001

74	<p>Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 149 Az. 32/1; 32/17</p>	2002 - 2005
79	<p>Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Alte Signatur: Nr. 148 Az. 32/1; 32/17</p>	2006 - 2007
80	<p>Abkündigungen Enthält auch: - Gottesdienst - Predigt Alte Signatur: Nr. 147 Az. 32/1; 32/15; 32/17</p>	2007 - 2010
6	<p>Gottesdienst-Mitteilungen Az. 32/1</p>	2011 - 2012
43	<p>Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Az. 32/1; 32/17</p>	2013 - 2014
44	<p>Abkündigungen Enthält auch: Gottesdienst Az. 32/1; 32/17</p>	2015 - 2019
3.2. Amtshandlungen		
42	<p>Konfirmandenlisten Gesperrt bis: 31.12.2085 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 2 Az. 33/48</p>	1938 - 2000
96	<p>Konfirmation Enthält u.a.: - Konfirmandenunterricht - Eltern- und Konfirmandenbriefe - Freizeiten Gesperrt bis: 31.12.2050 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 3 Alte Signatur: Nr. 96, 101 Az. 33/4; 33/41</p>	1967 - 1990

13 1990 - 2000
Konfirmation
Enthält u.a.:
- Eltern- und Konfirmandenbriefe
- Freizeiten
Gesperrt bis: 31.12.2030
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1
Az. 33/4

3.3. Religiöse Erziehung und Kirchenmusik

107 1938 - 1952
Religionsunterricht
Betrifft gesamte Kirchengemeinde Weil am Rhein
Az. 36/02

85 1962 - 1985
Kirchenmusik
Enthält u.a.:
- Chor
- Konzerte
Az. 34/3; 34/4

4. Allgemeine Amtsführung und Verwaltung

4.1. Statistik

- 16 1956 - 1985
Statistik
Enthält v.a.: Tabelle II Äußerungen des kirchlichen Lebens
Az. 47/1
- 17 1986 - 2011
Statistik
Enthält v.a.: Tabelle II Äußerungen des kirchlichen Lebens
Gesperrt bis: 31.12.2041
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1
Az. 47/1
- 111 2002
Gemeindeumfrage
Gesperrt bis: 31.12.2032
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1
Az. 47/1

4.2. Sonstiges

- 18 1955 - 2006
Gemeindechronik zum 50-jährigen Jubiläum von 1926-2005
Darin: Zeitungsartikel
Mit Originalen aus Akten bspw. Pfarrstellenbesetzung
Az. 46/1
- 95 1971 - 1973
Dienstsiegel
Az. 44/4
- 14 [1973] - 1979
Findbuch und Kirchenbücher
Az. 41/3; 43/1

5. Vermögen der Kirche

5.1. Kassen- und Rechnungswesen

47	Kassen- und Rechnungswesen - Rechnungsprüfung Az. 51/87	1956 - 1958
48	Haushaltspläne Gesperrt bis: 31.12.2029 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Betrifft auch Kirchengemeinde Weil am Rhein Az. 51/114	1956 - 1999
5	Vermögensverwaltung Enthält u.a.: Finanzsituation Gesperrt bis: 31.12.2030 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 51/4	2000
104	Pfarramtskassenbuch Gesperrt bis: 31.12.2035 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: Nr. 109 Az. 51/84	2004 - 2005
87	Jahresabschluss 2005 Gesperrt bis: 31.12.2035 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 51/86	2005

5.2. Sach- und Grundvermögen

34	Grundbuchsachen und Darlehen Enthält u.a.: Ankauf eines Grundstücks zum Pfarrhaus Az. 53/2; 53/3; 54/3; 62/2	1956 - 1957
41	Grundstücksangelegenheiten Enthält u.a.: An- und Verkauf Az. 53/3	1956 - 1959
10	Inventarverzeichnis Az. 52/2	1968 - 1991

5.3. Kollekten, Kirchenopfer

106	Opferbücher Enthält auch: Kindergottesdienstopferbuch 5 Bände Alte Signatur: Nr. 110, 111, 112, 113, 114 Az. 58/3	1958 - 1973
93	Opferbücher 3 Bände Alte Signatur: Nr. 115, 123 und 121 Az. 58/3	1973 - 1977
105	Opferbuch (Kollekte eigene Gemeinde) Alte Signatur: Nr. 122 Az. 58/3	1973 - 1978
94	Opferbücher 4 Bände Alte Signatur: Nr. 124, 125, 126, 127 Az. 58/3	1979 - 1987
89	Opferbücher 3 Bände Alte Signatur: Nr. 128, 129 und 130 Az. 58/3	1987 - 1993
52	Kollektenverzeichnis Az. 58/6	1993 - 1993
90	Opferbücher 3 Bände Gesperrt bis: 31.12.2029 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: Nr. 116, 131, 132 Az. 58/3	1993 - 1999
101	Opferbücher 2 Bände Gesperrt bis: 31.12.2033 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: Nr. 117, 133 Az. 58/3	1999 - 2003

102

2003 - 2009

Opferbücher

3 Bände

Gesperrt bis: 31.12.2039

Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1

Alte Signatur: Nr. 118, 119, 120

Az. 58/3

50

2010 - 2013

Opfer- und Kollektenbücher

Gesperrt bis: 31.12.2043

Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1

Alte Signatur: Nr. 167 und 168

Az. 58/3

7. Gemeinde und ihre Gruppen

7.1. Gemeindearbeit

35	Gemeindeveranstaltungen Enthält u.a.: - Evangelische Frauennachmittage - Ausflüge Alte Signatur: Nr. 39 Az. 71/7; 73/4	1956 - 1962
36	Plakatmission Az. 71/134	1961 - 1970
86	Gemeindeveranstaltungen Enthält u.a.: - Gemeindefeste - Ausflüge - Gesellige Abende Az. 71/7	1968 - 1988
83	Veranstaltungen Enthält u.a.: Podiumsdiskussionen Az. 71/5	1969 - 1978
73	Gemeindearbeit Enthält u.a.: - Erwachsenenbildung - Familienarbeit - Männer- und Frauenarbeit Az. 73/1; 73/2; 73/3; 73/4	1969 - 1984
68	Jugend- und Kinderarbeit Enthält u.a.: - Christlicher Verein junger Männer - Kinderbetreuung - Freizeiten Darin: Zeitungsartikel Gesperrt bis: 31.12.2041 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Alte Signatur: u.a. Nr. 85 Az. 72/2; 72/237	1969 - 2011
75	Jugendarbeit - Stadtranderholung Darin: Zeitungsartikel Az. 72/2	1973 - 1977

72	<p>Seniorenarbeit Enthält u.a.: - Ausflüge - "Kontakt-Ring" - Seniorennachmittage Darin: Zeitungsartikel Alte Signatur: Nr. 72 und 79 Az. 73/7</p>	1979 - 1990
67	<p>Gemeindeveranstaltungen Enthält u.a.: - Gemeindefest - Basare - Essenssonntage Darin: - Zeitungsartikel - Fotos Gesperrt bis: 31.12.2041 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 71/7</p>	1990 - 2011
20	<p>Seniorenarbeit Enthält u.a.: - Ausflüge - Seniorennachmittage Gesperrt bis: 31.12.2042 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 73/7</p>	1991 - 2012
66	<p>Bibelkreise Az. 71/146</p>	1992 - 1998
65	<p>Gesamtgemeinde Enthält: - Analyse des Gemeindelebens - Kirchenkompass Gesperrt bis: 31.12.2039 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 71/013; 71/1</p>	1997 - 2009
22	<p>Umweltarbeit Enthält: "Slow-up"-Veranstaltung Gesperrt bis: 31.12.2039 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1 Az. 37/21; 71/7</p>	2007 - 2009

64 2007 - 2010
Filmabende
Gesperrt bis: 31.12.2040
Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 1
Az. 71/54

7.2. Öffentlichkeitsarbeit

71 1967 - 1989
Gemeindebriefe
Betrifft auch gesamte Kirchengemeinde Weil am Rhein
Az. 71/410

32 1968 - 2008
Gemeindebriefe
Az. 71/410

84 1978 - 1990
Presseartikel
Darin: Zeitungsartikel
Az. 46/1; 71/47

45 1985 - 2011
Gemeindebriefe
- 1985-1987; 1991; 2001-2011
- Betrifft gesamte Kirchengemeinde Weil am Rhein
Alte Signatur: Nr. 160
Az. 71/410

15 1992 - 2010
Presseartikel
Az. 46/1; 71/47

7.3. Kirchliche Vereine, Verbände und Institutionen

103 1966 - 1966
Evang. Gemeindeverein - Kassenbuch
Az. 51/86; 75/7

78 1966 - 1974
Gustav-Adolf-Werk
Az. 75/4

77 1975 - 1978
Gustav-Adolf-Werk
Az. 75/4

76 1982 - 1983
Gustav-Adolf-Werk
Darin: Zeitungsartikel
Az. 75/4

8. Diakonie und Seelsorge

99	Paten- und Partnerschaft Enthält u.a.: Zonenhilfe Az. 86/4	1963 - 1981
97	Kindergarten Az. 82/1	1967 - 1980
98	Wirtschafts- und Sozialhilfe Gesperrt bis: 31.12.2040 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 3 Az. 84/1	1968 - 1980
12	Ausländerarbeit Gesperrt bis: 31.12.2065 Grund der Sperrung: ArchG § 10 Abs. 2 Satz 3 Az. 86/7	2003 - 2005